

NETWORK-KARRIERE

EUROPAS GRÖSSTE WIRTSCHAFTSZEITUNG FÜR DEN DIREKTVERTRIEB

Das sollten Sie wissen:

EIN NEUER NETWORK-KARRIERE BEITRAG ÜBER

i+like TM **Metaphysik**



DER MÜLL MUSS AUS DEM KÖRPER WOHLGEFÜHL DURCH ENTSCHLACKUNG

Fühlen Sie sich lustlos, müde und abgespannt? Das muss nicht sein! Eine sanfte Entschlackungsanwendung kann helfen, sich sofort fitter und vitaler zu fühlen. Im Frühling ist die beste Zeit dafür, Ihrem Körper eine ausgiebige Entschlackung zu gönnen: Reinigen und entschlacken – das geht ganz einfach!

Der Begriff «fit» kommt von Fitness, was im Allgemeinen als körperliches und oft auch geistiges Wohlbefinden verstanden wird. Ausgeglichen bedeutet auch harmonisch, gelassen, in sich ruhend und Vitalität ist ein lateinischer Begriff und bedeutet nichts anderes als Lebensfähigkeit und Lebenskraft. Durch die heutigen Belastungen des Körpers wie z.B. falsche Ernährung, Stress, Bewegungsmangel, Elektromog und Emotionales fällt es unserem Körper oft gar nicht so leicht, die richtige Balance zu halten. Doch Sie können Ihren Körper aktiv unterstützen, damit er wieder in sein Gleichgewicht kommt.

Entschlacken und wohlfühlen

Ich empfehle, einmal jährlich eine umfangreiche Entschlackung durchzuführen und während des Jahres darauf zu achten, dass der Körper genügend Möglichkeiten findet, sich laufend seines Ballasts zu entledigen. Es reicht, wenn Sie dabei in Ihrem Alltag an folgende Punkte denken: Körper und Geist entschlacken, Basen- und Vitalstoffe auffüllen, Bewegung und Regenerationszeiten einplanen und den Darm fit halten.

Beim Entschlacken werden Säuren und Einlagerungen im Körper entfernt. Eine Entschlackungsanwendung startet eine anspruchsvolle Zeit für den Körper. Aus diesem Grund sollten Sie die Wirkung von «Schlacke» und Säure kennen.

Definieren wir zuerst: Was ist «Schlacke» überhaupt?

Grundsätzlich ist «Schlacke» immer etwas, was aus dem Körper wieder ausgeleitet werden sollte, weil es nicht benötigt wird. Ohne aktive Mithilfe deponiert der Körper diese «Abfälle» in den passenden Lagerstätten. «Schlacken» können ganz unterschiedliche Stoffe sein. Die Alternativmedizin definiert «Schlacke» als die vom Körper neutralisierten und meist im Gewebe eingelagerten Neutralsalze. Dadurch entstehen die typischen Verschlackungswahrnehmungen wie z.B. Müdigkeit, Gelenkschmerzen, Gewichtszunahme und vieles mehr.

Die Kraft von Bambus

Ich persönlich empfehle für eine Entschlackungsanwendung immer mit Bambus zu arbeiten. Bambus ist ein Meisterwerk der Natur und zeichnet sich durch schnelles, kraftvolles Wachstum, Elastizität, Glanz, Festigkeit und Widerstandskraft aus. Bambus ist stark energetisierend und reinigend. Er ist in der Lage, verseuchte Böden in kurzer Zeit (drei bis vier Jahre)

zu entgiften und wieder nutzbar zu machen. Bambus besticht außerdem durch einen hohen Gehalt an Polyphenolen, Antioxidantien, Mineralstoffen und viele weitere wichtige Vitalstoffe, welche den Organismus zusätzlich unterstützen können. Die sprichwörtliche Kraft, also das Qi (sprich Tschì) des Bambus übertrifft jegliche andere Pflanze dieser Erde. Mit über 520 Polyphenolen Stoffen (sekundäre Pflanzenwirkstoffen) gilt der Bambus als die vitalste Pflanze überhaupt. Genau diese Vitalität können Sie sich zu Nutzen machen mit den sogenannten Bambus-Vitalpflastern.

Vitalpflaster und Akupunkturpunkte

Ganz besonders effektiv kann die Anwendung von Bambus-Vitalpflastern sein, wenn man bestimmte Akupunkturpunkte einbezieht. Die Akupunktur ist eine Behandlungsmethode der traditionellen chinesischen Medizin (TCM), bei der eine therapeutische Wirkung durch die Aktivierung bestimmter Punkte am Körper erzielt werden soll. Die klassische Akupunktur basiert auf der Lehre von Yin und Yang, die später durch die Fünf-Elemente-Lehre und die Lehre von den Meridianen ergänzt wurde. Auch die Vitalpflaster basieren auf dem Prinzip der Aktivierung von bestimmten Punkten an den Fußsohlen und dem ganzen Körper.

Starten Sie jetzt durch

Nutzen Sie die Bambus-Vitalpflaster für Ihre tägliche Regenerationsphase. Auf die gewaschenen Füße wird jede Nacht – 30 Tage lang – je ein Bambus Vitalpflaster geklebt. In der Mitte der

Fußsohle befindet sich der Akupunkturpunkt Niere 1, welcher als der Hauptausleitungspunkt des Körpers gilt. Aus der Sicht der asiatischen Regenerationsphilosophie soll dieser Punkt stimuliert und dadurch die körpereigene Entschlackung angeregt werden. Neben der Hauptanwendung auf der Fußsohle gibt es fast unzählige weitere Einsatzmöglichkeiten am ganzen Körper, welche in Fachliteratur wie z.B. in meinem Buch «Vitalpflaster» nachgelesen werden können. Darin finden Sie auch einen Akupunkturatlant mit den wichtigsten Punkten für die Vitalpflaster-Anwendung.

Nehmen Sie Ihre Entschlackung und damit Ihr Wohlfühl selbst in die Hand. Damit eine Entschlackungsanwendung ihre Wirkung zeigen kann, sollte sie mit einer geeigneten Ernährung einhergehen. Eine gute Möglichkeit, den Speiseplan mit den richtigen Zutaten zu vervollständigen, sind deshalb optimierte Nahrungsergänzungen. Sie werden sehen, wie einfach eine Entschlackungsanwendung sein kann.

Ihr Dr. Alfred Gruber

Erfahren Sie mehr über Vitalpflaster und deren Anwendungsmöglichkeiten.



www.i-like.net/vitalpflaster-buch

i+likeTM
Metaphysik

WER MACHT WAS IM DIREKTVERTRIEB?



Jeden Monat wissen was im Direktvertrieb läuft

www.network-karriere.com

www.initiative-nebentaetigkeit.de